

RS OGH 1991/11/14 7Ob613/91, 6Ob255/00v, 8Ob111/06s, 6Ob85/10h, 4Ob43/11v, 10Ob22/21i

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 14.11.1991

Norm

ABGB §364 B4

ABGB §422

Rechtssatz

Wird eine Pflanze (ein Baum oder Strauch) in der Absicht, auf fremden Grund hier zu wachsen, bzw ist dies die notwendige Folge der Anpflanzung eingesetzt (Veitschi) so handelt es sich nicht um einen nach § 422 ABGB in Kauf zu nehmenden natürlichen Überwuchs, sondern um einen Eingriff in fremdes Eigentum, dessen Unterlassung und Beseitigung verlangt werden kann.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 613/91

Entscheidungstext OGH 14.11.1991 7 Ob 613/91

Veröff: SZ 64/158 = EvBl 1992/56 S 271

- 6 Ob 255/00v

Entscheidungstext OGH 29.03.2001 6 Ob 255/00v

Auch; Beisatz: Eine derartige Benützung der Nachbarmauer ist als unmittelbare Zuleitung im Sinn des § 364 Abs 2 zweiter Satz ABGB zu beurteilen, die ohne besonderen Rechtstitel unter allen Umständen unzulässig ist. (T1);

Veröff: SZ 74/57

- 8 Ob 111/06s

Entscheidungstext OGH 30.11.2006 8 Ob 111/06s

Auch; Beis wie T1

- 6 Ob 85/10h

Entscheidungstext OGH 24.06.2010 6 Ob 85/10h

Auch; Beis wie T1

- 4 Ob 43/11v

Entscheidungstext OGH 22.11.2011 4 Ob 43/11v

Vgl auch; Beis ähnlich wie T1; Beisatz: Hier: Zum Beseitigungsanspruch bei gefährlichem Überhang. (T2); Bem: Siehe auch RS0127359. (T3)

- 10 Ob 22/21i

Entscheidungstext OGH 13.09.2021 10 Ob 22/21i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0010608

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.02.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at